

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss

Bilanz zum 31. Dezember 2006

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006

Anhang für das Geschäftsjahr 2006

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Dieses Testatsexemplar dient nur dem bestimmungsgemäßen Gebrauch nach §§ 325 ff. HGB.

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006**

Logistique 2 GmbH, Bonn

Bilanz zum 31. Dezember 2006

FKZ 324

Aktiva			Passiva			
	Stand am 31.12.2006		Stand am 31.12.2005	Stand am 31.12.2006		Stand am 31.12.2005
	€	€	T€	€	€	T€
Umlaufvermögen				A. Eigenkapital		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.133.120,33		-	II. Jahresüberschuss	792.449,35	-
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.272.872,28		-		817.449,35	25
		3.405.992,59	-	B. Rückstellungen		
II. Guthaben bei Kreditinstituten		--	25	1. Steuerrückstellungen	526.050,03	-
				2. Sonstige Rückstellungen	173.365,00	-
					699.415,03	-
				C. Verbindlichkeiten		
				Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.889.128,21	-
					1.889.128,21	-
		3.405.992,59	25		3.405.992,59	25

Logistique 2 GmbH, Bonn

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
01. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006

FKZ 324

	2006	2005
	€	T€
1. Umsatzerlöse	19.316.524,00	-
2. Sonstige betriebliche Erträge	325.039,20	-
3. Materialaufwand: Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 17.798.790,58	-
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 196.125,92	-
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen € 328.147,32; Vorjahr T€ -)	- 328.147,32	-
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.318.499,38	-
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 526.050,03	-
8. Jahresüberschuss	792.449,35	-

Logistique 2 GmbH, Bonn

Anhang für das Geschäftsjahr 2006

Allgemeine Hinweise

Der Jahresabschluss der Logistique 2 GmbH zum 31. Dezember 2006 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB), des GmbH-Gesetzes (GmbHG) und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Von den größenabhängigen Erleichterungen wurde Gebrauch gemacht.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden, unverändert gegenüber dem Vorjahr, folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

- Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert.
- Die Rückstellungen berücksichtigen im Rahmen einer vernünftigen kaufmännischen Beurteilung im notwendigen Umfang alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.
- Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Rückzahlungsbeträgen passiviert.

Angaben zu Posten der Bilanz**1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

	31.12.2006	31.12.2005
	T€	T€
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.133	-
Sonstige Vermögensgegenstände	2.273	-
Gesamt	3.406	-

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen ausschließlich aus Forderungen gegen den Gesellschafter IVG Management GmbH, die sich aus Tagesgeldanlagen ergeben.

Die sonstigen Vermögensgegenstände resultieren aus Umsatzsteuerforderungen. Restlaufzeiten von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

2. Guthaben bei Kreditinstituten

	31.12.2006	31.12.2005
	T€	T€
Guthaben bei Kreditinstituten	-	25
Gesamt	-	25

3. Gezeichnetes Kapital

	31.12.2006	31.12.2005
	T€	T€
Stand 01.01.	25	25
Stand 31.12.	25	25

2005
T€
-
-
-

4. Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen betreffen Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag (T€ 284) und Gewerbesteuern (T€ 242).

Die sonstigen Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellung für ausstehende Zinsrechnungen (T€ 105) und zurück zu zahlende Nebenkostenerlöse (T€ 41).

ch aus
ch aus
ngen.

5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus der Schlussrechnung für die Projektentwicklung (Lieferant Tercon Immobilien Projektentwicklungsgesellschaft mbH) in Duisburg.

Restlaufzeiten von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

2005
T€
25
25

6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Verpflichtung aus dem Grundstückskaufvertrag vom 1. April 2006 zum Erwerb einer Grundstücksfläche von 3.290 m² von innerhalb der Frist von fünf Jahren, soweit die Stadt Duisburg die geplante öffentliche Straße nicht realisiert, beläuft sich auf ca. T€ 115.

Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse resultieren ausschließlich aus dem Verkauf der abgeschlossenen Projektentwicklung in Duisburg (T€ 19.317).

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten ausschließlich die Mieterlöse (T€ 325).

3. Materialaufwand

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen (T€ 17.799) beinhalten ausschließlich die Kosten für die Errichtung des Gebäudes in Duisburg.

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Maklerkosten (T€ 163) und Prüfungskosten des Jahresabschlusses (T€ 19).

5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen (T€ 328) sind für die Finanzierung der Projektentwicklung über die Tagesgeldaufnahmen bei der IVG Management GmbH bzw. IVG AG angefallen.

6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Es handelt sich um Körperschaftsteuer (T€ 269), Solidaritätszuschlag (T€ 15) und Gewerbesteuer (T€ 242).

Sonstige Angaben:

Mitarbeiter

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Mitarbeiter beschäftigt.

Mitglieder der Geschäftsführung und Bezüge

- Frau Silvia Gondorf, Alfter (bis 17.01.2006)
- Herr Philip Henkels, Bad Honnef, Rechtsanwalt (ab 17.01.2006)
- Herr Roland Gottschling, Ratingen, Dipl. Kaufmann (ab 17.01.2006)

Es wurden im Geschäftsjahr 2006 keine Bezüge von der Gesellschaft an die Geschäftsführung gezahlt.

Mutterunternehmen

Die Logistique 2 GmbH ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes Bonn unter HRB 14142 und befindet sich gemäß Notarvertrag vom 21.09.2006 zu 100% im Eigentum der IVG Management GmbH, Zanderstr. 5, 53177 Bonn.

Die Gesellschaft wird im Berichtsjahr als verbundenes Unternehmen in den von IVG Immobilien AG zu erstellenden Konzernabschluss einbezogen. Der Konzernabschluss der IVG Immobilien AG wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bonn, den 12. März 2007

Logistique 2 GmbH


Roland Gottschling


Philip Henkels

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Logistique 2 GmbH, Bonn, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der Geschäftsführer der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführer sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.


Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Düsseldorf, den 12. März 2007

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


(Leifels)
Wirtschaftsprüfer


(ppa. Flür)
Wirtschaftsprüfer

